



João, Maria / André Mehmarí Algodão

Best-Nr.	GMC111
Barcode	4250095801112
VÖ-Datum	06.09.2024
Label	Galileo MC (LC-12661)
Stil	World Music / Portugal

Musik ist immer eines der besten Mittel, Entfernungen zu überbrücken und enge Partnerschaften zu knüpfen. Ein klanglich wunderschönes Beispiel dafür ist die Begegnung zwischen der portugiesischen Sängerin Maria João und dem brasilianischen Pianisten und Komponisten André Mehmarí. „Algodão“ ist ein Konzert voller Überraschungen und Träume, dass ein neues Kapitel in der Geschichte dieses Duos zu schreiben verspricht. Das Repertoire von André Mehmarí umfasst neue Lieder, die er speziell für dieses Duo komponiert hat und zu denen Maria João die Texte beisteuert.

Die Karriere von Maria João ist gepflastert mit den Bühnen der renommiertesten Musikfestivals der Welt. Eine Karriere, die in der Jazzschule Hot Clube de Portugal begann und in nur wenigen Jahren die heimischen Grenzen überschritt und Maria João zu einer der portugiesischen Sängerinnen machte, die weltweit Anerkennung fanden. Für ihre Verdienste um die Verbreitung der portugiesischen Kultur in der Welt wurde sie von Staatspräsident Jorge Sampaio mit dem Orden Infanta D. Henrique ausgezeichnet. Sie ist außerdem die einzige portugiesische Künstlerin, die neben Jamie Cullum und Bobo Stenson für den Europäischen Jazzpreis nominiert wurde. Mit ihrem einzigartigen Stil ist sie zu einer Referenz in der schwierigen und hart umkämpften Welt der improvisierten Musik geworden. Ihre bemerkenswerten stimmlichen Fähigkeiten und ihre einzigartige interpretatorische Intensität haben ihr nicht nur internationale Anerkennung, sondern auch einen Platz unter den besten Sängerinnen unserer Zeit eingebracht. Gemeinsam mit dem Pianisten Mário Laginha hat sie 13 Alben aufgenommen. Aufgrund ihrer vielseitigen künstlerischen Fähigkeiten wurde sie von international bekannten Künstlern wie Bobo Stenson, Bobby McFerrin, Egberto Gismonti, Gilberto Gil, Joe Zawinul, Laureen Newton, Lenine, Guinga, Trilok Gurtu, Ralph Towner, Manu Katché und vielen anderen eingeladen. Neben ihrer Arbeit mit Mário Laginha hat sie 2009 das Projekt Ogre mit den Musikern João Farinha (Klavier und Keyboards), Júlio Resende (Klavier), Joel Silva (Schlagzeug) und André Nascimento (Elektronik) aufgenommen. Ihre Fähigkeit zur Innovation, ihr freier Wechsel zwischen den Genres und ihre immer neue Abenteuerlust machen Maria Joãos Karriere, die sich nun schon über vier Jahrzehnte erstreckt, zu einem Beispiel für ständige Erneuerung und eine unerschöpfliche Quelle von Überraschungen.

André Mehmarí gilt als einer der bedeutendsten Vertreter des zeitgenössischen brasilianischen Musikschaflens und sein umfangreiches Werk ist nahezu einzigartig. Es reicht vom Klaviersolo über Jazz, Oper, Choro, Orchester- und Kammermusik bis hin zu populären Liedern auf mehr als 55 Alben, die seit 1998 erschienen sind und von denen viele in seinem eigenen Monteverdi-Studio im Herzen des Atlantischen Regenwaldes produziert wurden. Der 1977 in Niterói (RJ) geborene und in Ribeirão Preto (SP) aufgewachsene Künstler wurde einem breiteren Publikum bekannt, als er die erste Ausgabe des in São Paulo etablierten Visa MPB

Award gewann. André wurde zweimal für den Latin Grammy nominiert und seine Kompositionen und Arrangements wurden von zahlreichen Orchestern und Kammermusikgruppen in Brasilien und im Ausland gespielt. Als Solist trat er in mehr als vierzig Ländern und bei wichtigen Jazzfestivals wie Chivas Jazz, Heineken Concerts, TIM Festival, Spoleto Festival USA (André Mehmarí Trio), Juan Les Pins (Frankreich), Umbria Jazz (Italien) auf und unternahm zahlreiche Tourneen in den USA, Europa und Japan. Als Pianist spielte er mit Antônio Meneses, Emmanuele Baldini, Maria Bethânia, Milton Nascimento, Sérgio Santos, Hamilton de Holanda, Ná Ozei, Guinga, Mônica Salmaso, Mário Laginha, Maria João Grancha, Makoto Ozone, Toninho Horta, Fafá de Belém und Alaíde Costa, unter vielen anderen großen Namen der nationalen und internationalen Szene, die mit Eleganz und Brillanz Genre- und Stilgrenzen überschreiten. Neben seinen Tourneen produziert er Musik für Ballette und Soundtracks für Dokumentarfilme, Serien und Spielfilme. Im Jahr 2022 gewann er einen dreifachen Preis bei den Music Professionals Awards. Im Jahr 2023 brachte er die Oper O Machete und das Cellokonzert zur Uraufführung und erhielt den Concerto Grand Prix für seine intensive Produktion klassischer Musik in diesem Jahr.

Bandmitglied

André Mehmarí Piano, E-Piano, Synthesizer, Clavinet, Harpsichord, Guitar, E
João, Maria Voice, Beat Box

Producer

André Mehmarí
João, Maria

Mixer

André Mehmarí

aufnahmestudio

**Estudio Monteverdi, Serra da
Cantareira, Brasil**

Mastering

André Mehmarí

Fotographie

**Tarita de Souza/Alexandre
Cabrita**

Cover Artwork

Jonas Grancha

Tracklist

- | | | |
|----|---|-------|
| 1. | Duplo Falso Par
M: ANDRE RICARDO MEHMARI T: Felipe Franco Munhoz P: Galileo Music Communication GmbH | 05:21 |
| 2. | Festa dos Pássaros
M: ANDRE RICARDO MEHMARI T: Bernardo Maranhão P: Galileo Music Communication GmbH | 04:53 |
| 3. | Lendas Brasileiras
M: Guinga e Aldir Blanc T: Guinga e Aldir Blanc | 06:01 |
| 4. | Alcachofra
M: ANDRE RICARDO MEHMARI P: Galileo Music Communication GmbH | 03:04 |
| 5. | Ninguém Compreende
M: ANDRE RICARDO MEHMARI T: Simone Guimaraes P: Galileo Music Communication GmbH | 04:32 |
| 6. | Alfama | 03:17 |

Galileo Music Communication GmbH - Dachauer Str. 5-7 - 82256 Fürstenfeldbruck

	M: ANDRE RICARDO MEHMARI P: Galileo Music Communication GmbH	
7.	Piquenique M: ANDRE RICARDO MEHMARI T: MARIA JOAO P: Galileo Music Communication GmbH	04:03
8.	Alpendre M: ANDRE RICARDO MEHMARI T: MARIA JOAO P: Galileo Music Communication GmbH	02:40
9.	Catavento e Girassol M: Guinga e Aldir Blanc T: Guinga e Aldir Blanc	07:28
10.	Canção do Lobisomem M: Guinga e Aldir Blanc T: Guinga e Aldir Blanc	06:29
11.	O Sonho M: ANDRE RICARDO MEHMARI T: Aldir Blanc P: Galileo Music Communication GmbH	03:44